

Pflanz- und Pflegeanleitung für Dahlien

Nach ihrer Einführung in Europa erfreuten sich Dahlien einer rasanten Verbreitung in Parkanlagen und Bauerngärten, inzwischen scheinen sie aus der Mode gekommen zu sein. Dahlienzüchter lassen sich hierzulande fast an einer Hand abzählen. Mit den Züchtern verschwinden aber auch die Sorten, da viele gar nicht mehr oder nur in geringer Stückzahl vermehrt werden. Wir lassen einige besonders interessante Sorten von einem spezialisierten Züchter für uns vermehren.

Standort

Dahlien brauchen einen freien und sonnigen Standort, der nicht vor Hecken oder unter Bäumen liegen sollte. Sie benötigen einen Bereich, der nur ihnen zusteht; in unmittelbarer Nachbarschaft mit anderen Pflanzen sind sie blühschwach oder verkümmern. Nimmt man darauf Rücksicht, blühen Dahlien selbst in ausgesprochen schlechten und regnerischen Sommern.

Der Boden sollte locker und durchlässig sein, da Dahlien keine Staunässe vertragen. Kompost oder abgelagerter Mist kann im Spätherbst locker eingearbeitet werden.

Pflanzzeit

Ab Mitte Mai (nach den Eisleiligen)

Pflanzabstand

Bei niedrigen Sorten 30–40 cm
Bei höheren Sorten 60–70 cm

Pflanztiefe

Nach dem Auffüllen des Pflanzlochs muss der Wurzelhals etwa 5 cm mit Erde bedeckt sein. Darauf achten, dass der Wurzelhals nach oben zeigt.

Pflanzung

Reinigen Sie die Knollen vorsichtig von trockenen Erdresten. Zu Vermehrungszwecken können große Knollen noch mit einem scharfen Messer geteilt werden; achten Sie dabei darauf, dass immer ein Stück des Wurzelhalses an den einzelnen Teilen verbleibt. Sind die Knollen während des Überwinters stark geschrumpft (wegen Trockenheit), ist es sinnvoll, sie vor dem Pflanzen für 24 Stunden zu wässern. Setzen Sie die Knollen in ein tief gelockertes und mit Kompost angereichertes Beet; das Pflanzloch sollte so groß sein, dass eine Knolle locker hineinpasst. Mit Erde auffüllen; nicht festtreten und nicht angießen.

Pflege

Am richtigen Standort gepflanzt, sind Dahlien relativ unkompliziert und anspruchslos. Obwohl sich das Aufbringen einer Mulchdecke empfiehlt, sollte dafür nur Material verwendet werden, das keine Schnecken anlockt. Dahlien sind beliebtes „Schneckenfutter“, daher muss die Pflanze im Austrieb entsprechend geschützt werden.

Verblühte Blüten regelmäßig und frühzeitig abschneiden, um die Bildung neuer Blüten anzuregen und das Verrieseln der Blütenblätter (und in der Folge das Verkleben des Laubes) zu verhindern.

Ab 60 cm Wuchshöhe müssen Dahlien, v.a. großblumige Sorten, aufgebunden werden, damit die Stiele nicht abknicken.

Den Boden nur flach bearbeiten, damit die Knollen und flach verlaufenden Wurzeln nicht beschädigt werden.

Im Spätherbst die Knollen ausgraben und kühl, aber frostfrei überwintern, am besten mit Sorten- und Farbangebe etikettiert.

MANUFACTUM.

Manufactum GmbH · 45729 Waltrop · Telefon 02309 939050
www.manufactum.de · info@manufactum.de

